

Inhalt

Der mündige Bürger als Leser

- Ein Vorwort von Ina-Maria Greverus 9

Kapitel I:

- 1. Einleitung 13
- 1. Rechtsextreme und gewalttätige Jugendliche 13
 - Ein Problemaufriß aktueller Forschung 18
- 2. Skizzierung der Untersuchung 18

Kapitel II:

Kulturelle Transformationen in einer sich globalisierenden Welt

- 1. Jugend und Kultur: Theoretische Neubestimmungen 23
- 2. Teds, Mods, Skinheads 23
 - die frühe Subkulturforschung der Cultural Studies 25
- 3. Neue Perspektiven in der ethnographischen Jugendforschung 29
- 4. Die Neudefinition des Kulturbegriffs in der Kulturanthropologie 32
- 5. Von der Kulturbeschreibung zur Kulturinterpretation 33
- 6. Sozialer Wandel im Spannungsfeld von Sozialstruktur und Liminalität 36
- 7. Kultur als Drama 41
- 8. Die Entgrenzung des Kulturbegriffs 46
- 9. Resümee 48

Kapitel III:

Die deutsch-deutsche Vereinigung und ihre Folgen 49

- 1. Von der Entstehung gesellschaftlicher Liminalität bis zur Reorganisation 49
- 2. Die politische und wirtschaftliche Vereinigung - ein unvollendetes Drama 53
- 3. Die deutsche Nation und ihr Nationalismus 56
- 4. Eine Inszenierung kollektiver Zugehörigkeit: Die Asylrechtsdebatte 64
- 5. Skinheads im Spannungsfeld von Stigmatisierung und Faszination 70
- 6. Resümee 74

Kapitel IV:

Die Entwicklung des Skinheadkultes in Deutschland und seine gesellschaftspolitische Bedeutung	77
1. Die Verbreitung des Skinheadkultes vor der deutsch-deutschen Vereinigung	77
2. Die Entwicklung des Skinheadkultes nach der 'Wende'	82
3. Von der Stigmatisierung zur Selbststigmatisierung	84
4. Charismatisierungsprozesse: Der Skinhead als negativer Held	88
5. Die Selbstbilder der deutschen Skinheadszenenach der 'Wende'	91
6. Relabel und Charisma	95
7. Resümee	97

Kapitel V:

Eine Kleinstadt als Bühne	99
1. Die Suche nach Gemeinschaft	99
2. Von der Jugend- zur Skinheadclique	106
3. Erste Risse in der ländlichen Idylle	117
4. Ein 'heißer Sommer'	119
5. "... daß es so ausartet, damit haben wir nicht gerechnet"	123
6. Führungstreit und Spaltung der Gruppe	131
7. Reorganisation und erneute Spaltung der Gruppe	137
8. Epilog	142

Kapitel VI:

Zwischen Macht und Ohnmacht: Entstehungsbedingungen rechtsorientierter Jugend- und Skinheadgruppen	145
1. Biographische Voraussetzungen	147
2. Von den Stigmatisierungserfahrungen zur Selbststigmatisierung	152
3. Die ersten Kontakte zum Skinheadkult	154
4. Veränderte Wahrnehmungen: Die Aneignung der Symbole	156
5. Die Entstehung neuer Selbstbilder	160
6. Deutschland als Opfer: politische Einstellungen	166
7. Der Körper als Medium des Kultes	170
8. Die Wirkungsweise der kultspezifischen Symbole und Rituale	171
9. Neue Grenzen und Beziehungen	177
10. Gewalt, Gewalt, Gewalt ...	180
11. Die Clique als identitätsbildender Ort	185
12. Die Situation der Mädchen: "Sie kämpft wie ein Mann"	191

13. Wechselnde Kontexte:	
Von der Jugend- zur Skinheadclique	193
14. Von der Jugendgewalt zur politischen Gewalt	197
15. Resümee	200
Kapitel VII:	
Abschließende Bemerkung	203
Literaturverzeichnis	211
Quellen	221
Anhang	222
Kurzporträts	222